

# Sinologie

## Bachelor of Arts

### Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Der BA-Studiengang „Sinologie“ an der Universität Erlangen-Nürnberg richtet sich an Studierende, die grundlegende Fachkenntnisse über das historische und gegenwärtige China erwerben möchten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Erforschung kultureller und politischer Beziehungen zwischen China und dem Abendland und dem Wandel konfuzianischer Traditionen von den Anfängen bis zur Gegenwart. Da die Sinologie ein methodisch offenes Fach ist, wird im Studiengang großes Gewicht auf die Befähigung zum interdisziplinären Arbeiten gelegt. Dabei werden die sprachlichen Kompetenzen des Lesens, Schreibens, Hörens und Verstehens des Chinesischen mit wissenschaftlichem Anspruch vermittelt. Zur Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen wird den Studierenden ein einjähriger Aufenthalt im chinesischen Sprachraum nachdrücklich empfohlen. Dieser soll nach dem vierten Studiensemester im Rahmen von zwei Urlaubssemestern erfolgen. Auf dieser Grundlage erfolgt in den letzten beiden Studiensemestern eine inhaltliche Vertiefung in die genannten Schwerpunkte, in der die Studierenden die Befähigung zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten erlangen. Der Studiengang mündet in einen berufsqualifizierenden und zugleich berufsoffenen akademischen Abschluss, den Bachelor of Arts (B.A.), der sowohl zu wissenschaftlicher als auch zu praxisbezogener Arbeit befähigt und die Voraussetzung für ein Masterstudium darstellt. [1]

### Berufsfelder nach dem Bachelorstudium

Wie in vielen anderen Studiengängen gibt es keinen exakt auf den Studiengang Sinologie zugeschnittenen Beruf. Durch die interdisziplinäre Arbeitsweise und die sorgfältige sprachliche Ausbildung, verbunden mit der Möglichkeit, einen einjährigen Chinaaufenthalt zu bestreiten, vermittelt der Studiengang sprachliche, pragmatisch-interkulturelle und reflexive Kompetenzen, die für ein breites Feld beruflicher Tätigkeiten qualifizieren:

- Wissenschaftliche Tätigkeiten an Hochschulen
- Diplomatischer Dienst
- Tätigkeiten bei Stiftungen
- Erwachsenenbildung, Aus- und Weiterbildung
- Kunst-, Kulturmanagement
- Verlagswesen, Lektorat
- Presse-, Öffentlichkeitsarbeit
- Redaktion, Journalismus, Verlagswesen
- Tourismus-, Fremdenverkehrsmanagement
- Unternehmensberatung
- Sprachunterricht, Übersetzen
- Handel, Wirtschaft

Zum Kompetenzprofil der Absolventen eines Sinologiestudiums und möglichen beruflichen Tätigkeitsfeldern gibt es ausführliche Informationen auf der Seite der Philosophischen Fakultät. [2]

### Struktur des Studiengangs

Das Fach Sinologie kann im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als Erstfach mit einem Umfang von 90 ECTS-Punkten zuzüglich der Bachelorarbeit im Umfang von 10 ECTS-Punkten oder als Zweifach mit einem Umfang von 70 ECTS-Punkten studiert werden. Eine Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten ist der Homepage der FAU zu entnehmen. [3] Sinologie kann auch als Teilzeit-Studiengang studiert werden. [4]

Unabdingbar für die Planung des Studiums ist die Lektüre der Bachelorprüfungsordnung der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie sowie der Fachprüfungs- und Studienordnung für das Fach Sinologie. [5] In letzterer findet sich eine Übersicht der Module, die im Laufe des Studiums absolviert werden müssen. Eine detaillierte Beschreibung der Module erhält man mithilfe des Modulhandbuchs des Fachs. [1]

### Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)

Für das Bachelorstudium an der FAU ist nach dem ersten Studienjahr eine Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) vorgesehen. Die GOP soll den Studierenden frühzeitig eine zuverlässige Rückmeldung über die Eignung für den gewählten Studiengang geben. Die Prüfungen der GOP dürfen im Falle des Nichtbestehens nur einmal wiederholt werden. Zum Bestehen der GOP müssen in Sinologie die Module „Modernes Chinesisch 1“, „Geschichte und Kultur Chinas“ und „Staat und Gesellschaft Chinas“ im Umfang von 20 ECTS-Punkten nachgewiesen werden. Die Module sollen Ende des 2. bzw. müssen Ende des 3. Semesters abgeschlossen sein.

### Schlüsselqualifikationen

Bei Sinologie als Erstfach müssen 10 ECTS im Bereich Schlüsselqualifikationen erbracht werden. Hierfür ist das Modul „Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz“ verpflichtend vorgesehen (siehe Modulübersicht). Die Teilnahme an der HSK-Prüfung Level 2 wird empfohlen. Die Module „Wissenschaftliches Arbeiten“ und „Modernes Chinesisch: Grammatische Strukturen“ gehören im Studienfach Sinologie als Erstfach zu den Pflichtmodulen. Bei Sinologie als Zweifach wird, falls es das Erstfach zulässt, die Belegung aller drei Module empfohlen.

### Bachelorarbeit

Für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit müssen im Fach „Sinologie“ die Module „Modernes Chinesisch“ 2 und 3 und „Klassisches Chinesisch“ 1 und 2 sowie wenigstens ein Hauptseminar aus den Vertiefungsmodulen „Kulturelle und politische Beziehungen zwischen China und dem Abendland“, „Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken“ bzw. „Konfuzianische Traditionen im Wandel“ erfolgreich abgeschlossen sein.

### Adressen

#### Institut für Sprachen und Kulturen des Nahen Ostens und Ostasiens

Lehrstuhl für Sinologie,  
Artilleriestr. 70, 91052 Erlangen  
Tel. 09131/85-22448, Fax 09131/85-26374

### Fachstudienberatung/Anerkennung von Studienleistungen

Der Fachstudienberater gehört zum Lehrpersonal des Fachs und hilft Ihnen bei inhaltlichen Fragen zum Fach weiter. Der Prüfungsbeauftragte ist für die Anerkennung von Studienleistungen aus einem verwandten Fach oder von einer anderen Hochschule zuständig. Die Kontaktdaten der Ansprechpartner finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät. [6]

### Prüfungsamt

Halbmondstr. 6, 91054 Erlangen  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8.30 - 12.00 Uhr [7]

## Übersicht über die Module

| Sem. <sup>1</sup> | Modul  | ECTS | SWS         | Art und Umfang der Prüfung  |
|-------------------|--|------|-------------|---|
| 1.                | <b>Modernes Chinesisch 1</b><br>Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch Ia<br>Übung: Grundkurs Chinesisch Ib  | 10   | 6<br>2      | 70% Klausur (120 Min.) &<br>30% mündl. Prüfung (10 Min.)                  |
| 1.                | <b>Geschichte und Kultur Chinas</b><br>Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 1<br>Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 2  | 5    | 2<br>2      | Klausur (90 Min.)   |
| 2.                | <b>Modernes Chinesisch 2</b><br>Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch IIa<br>Übung: Grundkurs Chinesisch IIb  | 10   | 6<br>2      | 70% Klausur (120 Min.) &<br>30% mündl. Prüfung (10 Min.)                  |
| 2.                | <b>Staat und Gesellschaft Chinas</b><br>Seminar  | 5    | 2           | Hausarbeit (8-12 S. = ca. 3400-<br>5200 Worte) m. Ref. (10-15 Min.)       |
| 2.                | <b>Wissenschaftliches Arbeiten<sup>3</sup></b><br>Übung: Einführung Wissenschaftliches Arbeiten  | 5    | 2           | Referat (15-20 Min.)  |
| 3.                | <b>Modernes Chinesisch 3</b><br>Konversationsübung: Aufbaukurs Chinesisch IIIa<br>Übung: Aufbaukurs Chinesisch IIIb  | 10   | 4<br>2      | 70% Klausur (120 Min.) &<br>30% mündl. Prüfung (15 Min.)                  |
| 3.                | <b>Klassisches Chinesisch 1</b><br>Übung: Klassisches Chinesisch   | 5    | 4           | Klausur (90 Min.)   |
| 3.<br>4.<br>4.    | <b>China und das Abendland<sup>4</sup></b><br>Übung: Techniken philologischen Umgangs mit chinesischspr. Quellen<br>Seminar: Kulturtransfer zwischen China und dem Abendland<br>Seminar: Lektüre Kulturtransfer zwischen China und dem Abendland | 5    | 2<br>1<br>1 | 40% Wissenstest (10-15 S.) &<br>60% wissensch. Übersetzung (10-<br>15 S.) |
| 3. + 4.           | <b>Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz<sup>2,3</sup></b><br>Konversationsübung: Komponente »Kommunikative Kompetenz« des<br>Chinese Language Proficiency Test HSK   | 10   | 3+3         | Klausur (90 Min.)   |
| 4.                | <b>Klassisches Chinesisch 2</b><br>Übung: Lektüre Klassisches Chinesisch   | 5    | 2           | wissensch. Übersetzung (10-15 S.)   |
| 4.                | <b>Kulturelle und politische Beziehungen zwischen China und dem<br/>Abendland<sup>4</sup></b><br>Hauptseminar  | 5    | 2           | Hausarbeit (12-16 S. = ca. 5.100-<br>6.900 Worte)                         |
| 4.                | <b>Modernes Chinesisch 4</b><br>Konversationsübung: Vertiefungskurs Chinesisch   | 5    | 3           | Klausur (120 Min.)  |
| 5.                | <b>Modernes Chinesisch 5, Variante a</b><br>Integrierter Aufenthalt am ECCS im 5. Semester   | (5)  |             | Anerkennung von Leistungen aus<br>dem Ausland                             |
|                   | <b>Modernes Chinesisch 5, Variante b</b><br>Sprachpraktische Übung: Vertiefungskurs Chinesisch   | (5)  | (4)         | Klausur (120 Min.)  |
| 5.<br>6.          | <b>Konfuzianische Traditionen im Wandel<sup>4</sup></b><br>Hauptseminar<br>Hauptseminar  | 5    | 2<br>2      | 50% Rezension (10 S.) &<br>50% wissensch. Übers. (10-15 S.)               |
| 5. + 6.           | <b>Modernes Chinesisch: Grammatische Strukturen<sup>3</sup></b><br>Übung: Komponente »Grammatische Grundlegung« des Chinese Lan-<br>guage Proficiency Test HSK   | 5    | 2+2         | Klausur (90 Min.)   |
| 6.                | <b>Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken<sup>4</sup></b><br>Hauptseminar  | 5    | 2           | Hausarbeit (12-16 S. = ca. 5.100-<br>6.900 Worte) m. Ref. (20-30 Min.)    |
| 6.                | <b>Bachelorarbeit</b>  | 10   |             | Bachelorarbeit (ca. 40 S.)  |

<sup>1</sup> Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung für Sinologie als Erstfach.

<sup>2</sup> 10 ECTS festgelegte Schlüsselqualifikationen bei Sinologie als Erstfach.

<sup>3</sup> Bei Sinologie als Zweifach ist dieses Modul nicht verpflichtend, dennoch wird seine Belegung im Bereich der Schlüsselqualifikationen empfohlen.

<sup>4</sup> Bei Sinologie als Zweifach sind entweder die Module „China und das Abendland“ und „Kulturelle und politische Beziehungen zwischen China und dem Abendland“ oder die Module „Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken“ und „Konfuzianische Traditionen im Wandel“ erfolgreich abzulegen.

### Informationen im Internet

[1] Lehrstuhl für Sinologie: [www.sinologie.phil.uni-erlangen.de](http://www.sinologie.phil.uni-erlangen.de)

[2] Kompetenzen der Bachelorabsolventen: [www.phil.fau.de/studium/nach-dem-studium/vom-studium-zum-beruf/b-a-sinologie/](http://www.phil.fau.de/studium/nach-dem-studium/vom-studium-zum-beruf/b-a-sinologie/)

[3] Bachelorstudium / Kombinierbarkeit der Fächer an der PhilFak: [www.fau.info/bachelorstudium](http://www.fau.info/bachelorstudium)

[4] Teilzeitstudium <https://www.fau.de/education/studienangebot/teilzeitstudium/>

[5] Studien- und Prüfungsordnungen: <https://www.fau.de/education/beratungs-und-servicestellen/pruefungsamt/>

[6] Bachelorstudiengänge an der PhilFak / Ansprechpartner: [www.phil.fau.de/studium/studienangebot/bachelor/](http://www.phil.fau.de/studium/studienangebot/bachelor/)

[7] Prüfungsamt: [www.pruefungsamt.fau.de](http://www.pruefungsamt.fau.de)

[11] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: [www.studienservicecenter.phil.fau.de](http://www.studienservicecenter.phil.fau.de)

[12] Vorlesungsverzeichnis: [www.vorlesungsverzeichnis.fau.de](http://www.vorlesungsverzeichnis.fau.de)

[13] Career Service der FAU: [www.career.fau.de](http://www.career.fau.de)